



**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 25 LuftVG für Außenstarts und Außenlandungen mit Hängegleitern und Gleitsegeln**

**I. Antragsteller (Zutreffendes bitte auswählen):**

- Verein (Name und gesetzlicher Vertreter) .....
- Privatperson (Name) .....
- Flugschule (Name und Rechtsform z.B. GmbH) Flugschule Salzburg .....
- Interessengemeinschaft .....
- Sonstige .....

**Anschrift:**

Straße, Nr. Bundesstraße 16 .....

PLZ 5071 .....

Ort: Wals-Himmelreich .....

Telefon: 0662 85 16 04 .....

E-Mail: helmut@flugschule-salzburg.com .....

**II. Geländename: Ettenberg .....**

Bundesland: Bayern .....

Regierungsbezirk: Oberbayern .....

Landratsamt: Berchtesgaden-Amt .....

Gemeinde mit PLZ: 83487 Marktseeckenberg .....

**III. Betriebsart (Zutreffendes bitte auswählen):**

Hängegleiter (HG)

Gleitsegel (GS)

**IV. Startart (Zutreffendes bitte auswählen)**

Hangstart

Windenstart: Länge der Schleppstrecke ..... m

stationäre Winde

mobile Winde

die Schleppstrecke ist ein privater Weg

die Schleppstrecke ist ein öffentlicher Weg

Stufenschlepp: Länge der Schleppstrecke ..... m (mind. 600 m)

Breite der Schleppstrecke ..... m (mind. 150 m)

**V. Start- und Landeflächen**

**Startfläche 1** (Bezeichnung): Ettenberg .....

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 47 ° 40 ' 45,90 " O 13 ° 01 ' 46,81 "

Flurstücksnummer: 1 .....

Gemarkung: Ettenberg .....

Gemeinde mit PLZ: 83487 Marktschellenberg .....

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): Bernhard Pann .....

Höhe über NN: 860 m .....

Startrichtung: 150 - 190 ° .....

**Startfläche 2** (Bezeichnung): .....

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N ..... ° ..... ' ..... " O ..... ° ..... ' ..... "

Flurstücksnummer: .....

Gemarkung: .....

Gemeinde mit PLZ: .....

Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): .....

Höhe über NN: .....

Startrichtung: .....

**Landefläche 1** (Bezeichnung): Marktschellenberg  
Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 47 ° 40 ' 20,9 " O 13 ° 02 ' 05,5 "  
Flurstücksnummer: 333  
Gemarkung: Scheffau  
Gemeinde mit PLZ: 83487 Marktschellenberg  
Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): Nikolaus Rußegger  
Höhe über NN: 500 m

**Landefläche 2** (Bezeichnung): .....  
Koordinaten (Grad, Min, Sec): N ..... ° ..... ' ..... " O ..... ° ..... ' ..... "  
Flurstücksnummer: .....  
Gemarkung: .....  
Gemeinde mit PLZ: .....  
Eigentümer oder Nutzungsberechtigter (Name): .....  
Höhe über NN: .....

VI.

Für die im Abschnitt II. und IV. bezeichneten Flächen beantragen wir /

beantragen ich beim Deutschen Hängegleiterverband e.V. (DHV) die Erteilung

einer Außenstart- und -landelaubnis nach § 25 LuftVG (Bitte mit Haken bestätigen).

**VII. Wir erklären / ich erkläre nachfolgend zu den im Abschnitt II. und IV. bezeichneten Flächen (Zutreffendes bitte auswählen und Textzeilen ergänzen):**

- Alle Eigentümer der im Abschnitt IV. genannten Grundstücke bzw. die an diesen Grundstücken Berechtigten (z.B. landwirtschaftliche Pächter) stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu.
- Bei Schleppbetrieb: Dies gilt auch für diejenigen Eigentümer oder Nutzungsberechtigten, über deren Grundstücke das Schleppseil ausgelegt wird.
- Bei Stufenschlepp: Alle Eigentümer der im Abschnitt IV. genannten Grundstücke bzw. die an diesen Grundstücken Berechtigten (z.B. landwirtschaftliche Pächter) stimmen dem beabsichtigten Flugbetrieb zu.
- Die Benutzung der Wege zu den Start- und Landeflächen ist gestattet.
- Die Absicherung oder Sperrung gefährdeter Wege ist gestattet.
- Erforderliche Genehmigungen und Erlaubnisse nach anderen Rechtsvorschriften, wie z.B. straßen- und wegerechtlicher Art, liegen vor.
- Für die beantragten Flächen wurde bisher keine Außenstart- und -landelaubnis durch eine Behörde oder eine andere Stelle erteilt.
- Im 5 km- Umkreis zu den beantragten Flächen befinden sich keine zugelassenen Flugplätze oder zugelassene Hängegleiter- und Gleitsegelgelände.
- oder
- Im 5 km- Umkreis befinden sich folgende Flugplätze oder zugelassene Hängegleiter- und Gleitsegelgelände:  
.....
- Derzeit ist kein Zulassungsverfahren nach § 6 oder § 25 LuftVG bei einer Luftfahrtbehörde oder einer anderen Stelle anhängig.
- Die Flächen werden nicht bereits von einem anderen Halter als Hängegleiter- oder Gleitsegelgelände genutzt.
- Die Start- und -landeflächen werden nicht von anderen Luftfahrzeugen (auch nicht von Modellflugzeugen) genutzt
- oder
- die Flächen werden von Luftfahrzeugen der Art ..... genutzt. Eine Betriebsvereinbarung liegt diesem Antrag bei.

VIII. Diesem Antrag sind als Bestandteil beigelegt (Zutreffendes bitte auswählen):

- Geländegutachten** eines vom DHV anerkannten Geländesachverständigen.
- topographische Karte** (Ausschnitt) im Maßstab 1:25.000. Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet.
- Ausschnitt Luftbild** (z.B. Google Earth)
- Flurstückskarte mit Flurstücksnummern** (z.B. aus Geoportal). Die Start- und Landeflächen sind farbig gekennzeichnet.
- Beiblatt Naturschutz**
- Ggf. Beiblatt mit weiteren Flurstücksnummern und Geländebeschreibung.
- Ggf. Betriebsvereinbarung
- Fotos

Bemerkungen:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

XI. Unterzeichner SOBIEK HELMUT  
(Name, Vorname): .....

Ort, Datum: Mariätschellenberg, 15.09.2021

Unterschrift: 

**Der Antrag ist bei der Geschäftsstelle des Deutschen Hängegleiterverbandes (DHV), Referat Flugbetrieb, Postfach 88, 83701 Gmund einzureichen. (per E-Mail: [flugbetrieb@dhvmail.de](mailto:flugbetrieb@dhvmail.de), Fax: 08022-9675-99 oder per Post)**

## Beiblatt Naturschutzklärung

### Ia. Allgemeine Beschreibung des Fluggeländes:

Geländename: Ettenberg

Koordinaten (Grad, Min, Sec): N 47 ° 40 ' 45,9 " O 13 ° 01 ' 46,81 "

Startrichtung: 150 - 190°

Höhenunterschied: 360 m

Flugtage pro Jahr (geschätzt) 20

Anzahl der Piloten je Flugtag (geschätzt) 12

### b. Erreichbarkeit des Start- und Landegeländes (Zutreffendes bitte auswählen)

mit PKW

zu Fuß

Bergbahn

c. Parkmöglichkeiten/ Zufahrt: vorhanden

Die erforderlichen Zustimmungen für die Nutzung der Flächen zum Parken/Befahren liegen vor (mündlich/schriftlich). (Bitte mit Haken bestätigen).

### II. Startplatz

#### a. Vegetation (z.B. Wiese, landwirtschaftl. Nutzung):

Wiese mit landwirtschaftlicher Nutzung

b. Befindet sich der Startplatz in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet (z.B. Landschaftsschutzgebiet, Naturschutzgebiet, FFH- Gebiet ...) oder grenzt er an ein solches Gebiet an? (Zutreffendes bitte auswählen)

Nein

Nicht bekannt

Ja  Wenn ja, welches?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

.....

#### c. Sind Maßnahmen im Startplatzbereich erforderlich? (Bitte auswählen)

Nein

Ja  Wenn ja, welche? (z.B. Entbuschung, Bau einer Startrampe)

.....

**III. Flugstrecke:**

**a. Werden naturschutzrechtlich ausgewiesene Gebiete überflogen oder grenzen sie an solche an? (Bitte auswählen)**

Nein

Nicht bekannt

Ja  Wenn ja, welche?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

.....  
(ggf. auf Luftbild kennzeichnen und dem Antrag beilegen)

**b. Sind geschützte Tierarten im Gebiet bekannt? (Bitte auswählen)**

Nein

Ja  Wenn ja, welche?

.....

**IV. Landeplatz:**

**a. Vegetation: (z.B. Wiese; landwirtschaftl. Nutzung):**

Wiese mit landwirtschaftlicher Nutzung  
.....

**b. Befindet sich der Landeplatz in einem naturschutzrechtlich ausgewiesenen Gebiet oder grenzt er an ein solches Gebiet an? (Bitte auswählen)**

Nein

Nicht bekannt

Ja  Wenn ja, welches?

Name/Bezeichnung des Schutzgebietes:

.....  
(ggf. auf Luftbild kennzeichnen und dem Antrag beilegen)

**c. Sind Maßnahmen im Landeplatzbereich erforderlich? (Bitte auswählen)**

Nein

Ja  Wenn ja, welche? (z.B. Entbuschung, Baumfällarbeiten.)

Beschreibung der Maßnahme:

.....  
.....

**V. Sonstiges (Zutreffendes bitte auswählen)**

- Für naturschutzrechtlich ausgewiesene Gebiete sind die entsprechenden Verordnungen und Karten dem Antrag beigelegt.
- Außer den in dieser Erklärung genannten Schutzgebietsverordnungen sind keine naturschutzrechtlichen Beschränkungen für das genannte Fluggebiet bekannt.

**VI. Name und Anschrift des Antragstellers:**

Name Geländehalter: Flugschule Salzburg

Homepage: www.flugschule-salzburg.com

Ansprechpartner: Helmut Sobek

Straße / Nr.: Bundesstraße 16

PLZ / Ort: 5071 Wals-Himmelreich

Tel.: 0662 85 16 04

E-Mail: helmut@flugschule-salzburg.com

Ort, Datum: Wals-Himmelreich, 15. 04. 2021

Unterschrift: 